

# Weltmeister im Service gesucht

**Wirtschaft** Die „Service WM“ startet jetzt auch im Landkreis Günzburg. Landrat Hubert Hafner ist Schirmherr

**Landkreis** Am Ende gibt allein der Service den Ausschlag. In Zeiten austauschbarer Produkte und eines ausgereizten Preiskampfes lassen sich Kunden am ehesten über die persönliche Ansprache erreichen. „Service ist sexy“, sagt Norbert Beck, Marketingexperte, Autor und Erfinder der „Service WM“, die jetzt auch im Landkreis Günzburg unter der Schirmherrschaft von Landrat Hubert Hafner ausgetragen wird. Beck schreibt dem Thema eine Schlüsselrolle zu: „Service bedeutet: Der Kunde ist König. Nur Unternehmen, die diese Philosophie leben, können auf Dauer erfolgreich sein.“

Die Auftaktveranstaltung findet am Dienstag, 17. September, in Günzburg im Forum am Hofgarten

statt. „Service ist sexy“ lautet auch der Impulsvortrag um 19 Uhr, der auf das Marketingkonzept einstimmen soll. Ein inzwischen deutschlandweit verbreitetes Konzept, das seine Wurzeln in der Tat in einer Weltmeisterschaft hat: 2006, als die Fußball-WM in Deutschland stattfand, sollte Neumarkt in der Oberpfalz, die Heimatstadt von Johann und Norbert Beck, fit gemacht werden für den Empfang von Gästen aus aller Welt.

Was zunächst als Einzelaktion geplant war, entwickelte sich laut

Norbert Beck zu einem „einzigartigen Erfolgsmodell“. Gemeinsam mit führenden Zeitungsverlagen veranstaltet Beck heute die Service-WM im gesamten deutschsprachigen Raum. In mehr als 70 Metropolen, kleinen Städten und ganzen Regionen stellten sich bisher 5000 Unternehmen dem Wettbewerb, um die eigene Serviceleistung zu optimieren.

Der Weg zum Service-Weltmeister führt über die Beantwortung zentraler Fragen: Was macht guten Service wirklich aus? Wie können Inhaber, Führungskräfte und alle Mitarbeiter als Team den Kunden das besondere Gefühl von Service-Qualität geben?

Vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen sind Ser-

vice-Innovationen die Chance, sich vom Wettbewerb entscheidend abzusetzen. Die Service-WM zeigt, wie das geht. Per Zertifizierung verleiht die Firma Metatrain das Siegel



„Service WM“. Teilnehmende Unternehmen werden in einer Sonderbeilage unserer Zeitung und im Internet vorgestellt. Begleitend läuft eine Abstimmung, die die Service-Qualität der Teilnehmer bewertet und dann von einer Fachfirma ausgewertet wird. „Wer die Auswer-

tung separat in Auftrag geben würde, müsste zwischen 3000 und 5000 Euro bezahlen. Bei uns ist sie im Paket inbegriffen“, sagt Markus Seitz, Anzeigenleiter bei der *Günzburger Zeitung*. Nach übereinstimmenden Angaben von Seitz und Regionalleiter Johannes Brehm ist das Interesse an der Service-WM groß. Trotz Urlaubszeit gebe es bereits zahlreiche Anmeldungen. (alk, az)

**i Service-WM:** Wie das genau funktioniert, wird am 17. September bei der Auftaktveranstaltung beleuchtet. Beginn ist im Günzburger Forum an der Jahnstraße um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr). Anmeldungen sind noch bis einschließlich Mittwoch, 11. September, unter Telefon 08221/917-25 (Markus Seitz) oder Fax 08221/917-18 möglich.



Norbert Beck